



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 1 von 4

## Neste Rallye Finnland: Alle Augen richten sich auf die ŠKODA Junioren Ole Christian Veiby und Kalle Rovanperä

- › Norwegische ŠKODA Junioren Ole Christian Veiby und Stig Rune Skjaermoen wollen beim achten WM-Lauf den Abstand auf die Tabellenspitze in der WRC 2-Wertung verkürzen
- › Teamkollegen Kalle Rovanperä/Jonne Haltunen haben beim Heimspiel mit ihrem ŠKODA FABIA R5 den Sieg in der WRC 2-Kategorie im Visier
- › ŠKODA mit bislang sechs Siegen bei den sieben Läufen zum WRC 2-Championat 2018

Mladá Boleslav, 18. Juli 2018 – Während die beiden Führenden in der WRC 2-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft, der amtierende Champion Pontus Tidemand (SWE) und sein ŠKODA Teamkollege Jan Kopecký (CZE), wie geplant auf den Start bei der Neste Rallye Finnland (26. bis 29. Juli 2018) verzichten, richten sich alle Augen auf die ŠKODA Junior Teams Ole Christian Veiby/Stig Rune Skjaermoen (NOR/NOR) und Kalle Rovanperä/Jonne Haltunen (FIN/FIN). O.C. Veiby führte bei der Rallye Finnland 2017 die RC 2-Klasse in einem privaten ŠKODA FABIA R5 an, bevor er von der Strecke rutschte. Er ist zurzeit Dritter in der WRC 2-Zwischenwertung. Sein 17 Jahre alter Teamkollege Kalle Rovanperä feiert sein Debut beim Heimspiel. Beide ŠKODA Nachwuchsteams zählen zu den Top-Favoriten auf den Sieg in der WRC 2-Kategorie bei der schnellsten Rallye im Kalender der Weltmeisterschaft.

In der WRC 2-Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft müssen die punkteberechtigten Teilnehmer sieben von dreizehn Läufen nominieren, von denen die sechs besten Resultate für die Jahresendwertung gewertet werden. Der aktuelle Tabellenführer Pontus Tidemand (93 Punkte bei vier Starts) und sein nächster Verfolger Jan Kopecký (75 Punkte/drei Starts), beide ŠKODA Werksfahrer, haben die Rallye Finnland nicht ausgewählt und sind demzufolge auch nicht am Start.

So kann ihr junger Teamkollege O.C. Veiby, aktuell mit 45 Punkten Dritter im Championat, den Rückstand auf die beiden ŠKODA Routiniers mit einem guten Resultat verkürzen. „Die Wertungsprüfungen in Finnland sind eine große Herausforderung. Die Geschwindigkeiten auf den glatten und schnellen Schotterpisten sind enorm, man muss stets voll konzentriert sein und das wechselnde Grip-Level richtig einschätzen. Ein kleiner Fehler, vielleicht ein wenig abseits der Ideallinie, und man ist draußen. Das ist mir letztes Jahr passiert, als ich mit einem privat eingesetzten ŠKODA FABIA R5 in der RC 2-Klasse in Führung liegend in einer schnellen Rechtskurve von der Strecke abkam“, beschreibt Ole Christian Veiby, der 2018 bislang mit beeindruckenden Resultaten in der WRC 2-Kategorie glänzen konnte, auf Sardinien Zweiter, in Schweden Dritter sowie auf Korsika Vierter wurde.

Viel Beachtung dürfte erneut auch der jüngste Teilnehmer der FIA Rallye-Weltmeisterschaft, der erst 17-jährige Kalle Rovanperä, auf sich ziehen. Er hat seine Schnelligkeit unlängst bei der Rallye Argentinien unter Beweis gestellt, die er zeitweise anführte. „Ich habe meine ersten Erfahrungen am Lenkrad auf privaten Straßen in meiner Heimat gesammelt. Wettbewerbe habe ich zunächst in Litauen bestritten, wo es möglich ist, auch ohne Führerschein Rallyes zu fahren. Die Schotterpisten dort sind ähnlich wie in Finnland. In diesem Jahr kann ich nun mit einem ŠKODA FABIA R5 des Werksteams zum ersten Mal an der Rallye Finnland teilnehmen, das ist wirklich etwas ganz Besonderes für mich“, beschreibt der junge Finne die besonderen Herausforderungen des bevorstehenden WM-Laufs und Rovanperä ergänzt: „In Finnland ist es enorm wichtig, ein gut





**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 2 von 4

ausbalanciertes Auto zu haben, das sich in den schnellen Kurven und den enormen Sprüngen gut kontrollieren lässt. Die Herausforderung für eine gelungene Fahrwerksabstimmung liegt darin, dass die Räder möglichst viel Bodenkontakt haben und viel Traktion aufbauen können. Wenn dein Auto erst einmal mit allen vier Rädern in der Luft ist, kannst du nicht mehr beschleunigen oder bremsen.“

ŠKODA Motorsport-Chef Michal Hrabánek ist nicht nur mit den Erfolgen von ŠKODA Motorsport in der bisherigen Saison 2018 hoch zufrieden, in der sechs von sieben Läufen zum WRC 2-Championat gewonnen werden konnten. Er freut sich auch über die beeindruckende Zahl von Teams, die bei der Rallye Finnland mit einem ŠKODA starten. „Die RC 2-Klasse, die auch die WRC 2-Kategorie beinhaltet, ist in Finnland extrem populär. Fünf Fabrikate sind auf der Nennliste zu finden. Und wir sind stolz, dass 18 von 32 Teams mit einem ŠKODA FABIA R5 und eines mit einem ŠKODA FABIA S2000 antreten, das macht ŠKODA zur beliebtesten Marke und zeigt das Vertrauen, das unsere Kunden in die technischen Qualitäten unseres ŠKODA FABIA R5 haben“, betont Hrabánek.

Die Neste Rallye Finnland führt über 23 Wertungsprüfungen mit mehr als 317 Kilometern zumeist über schnelle Schotterpisten, die gespickt sind mit Sprungkuppen. Aufgrund der hohen Geschwindigkeit wird der Lauf zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft auch „Finnischer Schotter-Grand-Prix“ genannt. Nach der Show-Prüfung „Harju“ unweit des Rallyezentrums in Jyväskylä am Donnerstag führt die Rallye am Freitag über zehn Wertungsprüfungen mit 126 Kilometern Strecke. Der längste Tag der Rallye ist der Samstag, acht Wertungsprüfungen über nahezu 143 Kilometer gilt es zu bewältigen. Am Sonntag bringen weitere vier Wertungsprüfungen die Entscheidung, bevor gegen 16 Uhr Ortszeit der Sieger auf dem Podium in Jyväskylä erwartet wird.

Wussten Sie schon, dass...

...die Rallye Finnland zum ersten Mal 1951 unter dem Namen „Jyväskylän Suurajot“ stattfand?

...sie von 1959 bis 1996 unter der Bezeichnung „1000-Seen-Rallye“ veranstaltet wurde, bevor sie von da an bis heute unter dem Namen Rallye Finnland firmierte?

...die 1000-Seen-Rallye 1973 in den Kalender der in jenem Jahr neuen FIA Rallye-Weltmeisterschaft aufgenommen wurde?

...der weiteste Sprung 1975 vom früheren Rallycross-Fahrer Jusso Kynsilehto (übrigens mit dem bekannten britischen Motorsportjournalisten Martin Holmes auf dem Beifahrersitz) erzielt wurde? Die Landung erfolgte nach 72 Metern, unglücklicherweise neben der Fahrbahn. Ein vierfacher Überschlag war die Folge.

...die abschließende Power Stage, die elf Kilometer lange Wertungsprüfung „Ruuhimäki“, nach Auskunft des Veranstalters mit einem sogenannten „Monster-Sprung“ endet, womit das Ziel der Bezeichnung „Flying Finish“ alle Ehren machen soll?

...finnische Fahrer bislang 55 der 67 Auflagen der Rallye Finnland gewinnen konnten?

... Petter Solberg 2004 auf der berühmten Wertungsprüfung „Ouninpohja“ die von der Motorsportbehörde FIA maximal tolerierte Durchschnittsgeschwindigkeit auf einer Wertungsprüfung



# PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 3 von 4

(130 km/h) überschritt? „Ouninpojah“ wurde deswegen in zwei Prüfungen unterteilt, in der Folgezeit wurden außerdem Schikanen zur Senkung der Durchschnittsgeschwindigkeiten installiert.

## Der Kalender 2018 der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2)

<u>Veranstaltung</u>	<u>Datum</u>
Rallye Monte Carlo	25.01.–28.01.2018
Rallye Schweden	15.02.–18.02.2018
Rallye Mexiko	08.03.–11.03.2018
Rallye Frankreich	05.04.–08.04.2018
Rallye Argentinien	26.04.–29.04.2018
Rallye Portugal	17.05.–20.05.2018
Rallye Italien Sardinien	07.06.–10.06.2018
<b>Rallye Finnland</b>	<b>26.07.–29.07.2018</b>
Rallye Deutschland	16.08.–19.08.2018
Rallye Türkei	13.09.–16.09.2018
Rallye Großbritannien	04.10.–07.10.2018
Rallye Spanien	25.10.–28.10.2018
Rallye Australien	15.11.–18.11.2018

### Weitere Informationen:

Zbyněk Straškraba, Kommunikation Motorsport

T +420 605 293 168

[zbynek.straskraba@skoda-auto.cz](mailto:zbynek.straskraba@skoda-auto.cz)

<http://skoda-motorsport.com>

### ŠKODA Motorsport:

 Facebook
  YouTube
  Twitter

### Bilder zur Presseinformation:



#### ŠKODA bei der Neste Rallye Finnland 2018

Die norwegischen ŠKODA Junioren Ole Christian Veiby und Stig Rune Skjaermoen (ŠKODA FABIA R5) wollen mit einem guten Resultat den Rückstand auf die Führenden in der WRC 2-Meisterschaftstabelle verkürzen.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



#### ŠKODA bei der Neste Rallye Finnland 2018

Die finnischen ŠKODA Junioren Kalle Rovannerä/Jonne Halttunen freuen sich auf ihr erstes Heimspiel im WRC 2-Championat.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO





**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

# PRESSEINFORMATION ŠKODA MOTORSPORT

Seite 4 von 4

## Überblick ŠKODA Motorsport

ŠKODA ist bereits seit 1901 im Motorsport erfolgreich. Ob auf der Rundstrecke oder bei Rallyes – ŠKODA hat auf der ganzen Welt Siege und Titelgewinne gefeiert. Höhepunkte in der Historie waren der erstmalige Titelgewinn in der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) im Jahr 2016 sowie jeweils mehrere Triumphe in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), der FIA Asien-Pazifik-Rallye-Meisterschaft (APRC) und der Intercontinental Rally Challenge (IRC) sowie der Sieg bei der Tourenwagen-Europameisterschaft 1981. Auch bei der berühmtesten und ältesten Rallye der Welt hat ŠKODA schon triumphiert. Bei der legendären Rallye Monte Carlo, die seit 1911 ausgetragen wird, führen ŠKODA Teams mehrmals zu Klassensiegen.

Der Hightech-Allradler ŠKODA FABIA R5 war am 1. April 2015 vom Automobil-Weltverband FIA homologiert worden. Das neue Rallye-Fahrzeug ŠKODA FABIA R5 setzt die stolze Tradition von ŠKODA Motorsport erfolgreich fort. Im Vorgänger-Modell FABIA SUPER 2000 wurden weltweit insgesamt 50 nationale und internationale Titel gewonnen. In der FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC 2) 2016 holten Esapekka Lappi/Janne Ferm (FIN/FIN) den Titel für den tschechischen Autohersteller. Insgesamt wurden zehn Saisonläufe in der WM im ŠKODA FABIA R5 gewonnen. Die ŠKODA Piloten Gustavo Saba (PY) und Gaurav Gill (IND) triumphierten im Siegerauto ŠKODA FABIA R5 auch in den Kontinentalmeisterschaften in Südamerika und im Asien-Pazifik-Raum. Nasser Al-Attiyah (Q) war in der Middle East Rally Championship (MERC) nicht zu schlagen, dazu kommen zehn nationale Titel.

2017 war das bislang erfolgreichste Jahr in der Geschichte von ŠKODA Motorsport. Das Werksteam Pontus Tidemand/Jonas Andersson (S/S) gewannen die WRC 2 Kategorie der FIA Rallye-Weltmeisterschaft, ŠKODA Motorsport gewann die Teamwertung. Jan Kopecký/Pavel Dresler (CZ/CZ) gewannen die Tschechische Rallye-Meisterschaft (MČR) zum dritten Mal in Folge und bilden damit die Speerspitze von nationalen ŠKODA Teams, die im Jahr 2017 bis heute die Titel in insgesamt 15 Landesmeisterschaften holten. Darüber hinaus gewannen private Teams, die auf den ŠKODA FABIA R5 vertrauten, die FIA Asien-Pazifik Rallye-Meisterschaft (APRC), die FIA Südamerika Rallye-Meisterschaft (CODASUR) und die FIA Afrika Rallye-Meisterschaft (ARC).

## ŠKODA AUTO

- › ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- › verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, KAROQ sowie KODIAQ und SUPERB.
- › lieferte 2017 weltweit mehr als 1,2 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 35.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.

